

Datenschutzinformationen gemäß Art. 13 und 14 DSGVO - Online-Meetings über Microsoft Teams -

HINWEIS: Soweit Sie die Website von Microsoft Teams aufrufen oder Dienste von Microsoft außerhalb des von uns bereitgestellten Online-Meetings nutzen, kann Microsoft für die dabei stattfindende Datenverarbeitung eigenständig verantwortlich sein. Für die Teilnahme an einem von uns veranstalteten Online-Meeting kann Microsoft Teams je nach technischer Bereitstellung über die Anwendung oder einen unterstützten Browser genutzt werden.

NAME DES VERANTWORTLICHEN

PRODATIS CONSULTING AG
vertreten durch den Vorstand
Kerstin Herschel, Jan Riedel, Jens Schletter
Landhausstraße 8
01067 Dresden

KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Telefon: +49 351 266 23 30
E-Mail: info@prodatis.com
www.prodatis.com

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Christine Reinkober
Telefon: +49 351 266 23 30
E-Mail: dsb@prodatis.com

ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG UND RECHTSGRUNDLAGEN

1. Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO: Wir nutzen Microsoft Teams zur Durchführung von Online-Meetings, Telefon- und Videokonferenzen sowie vergleichbaren digitalen Besprechungen. Soweit die Durchführung im Zusammenhang mit der Anbahnung oder Erfüllung eines Vertragsverhältnisses steht, verarbeiten wir die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: Soweit die Verarbeitung nicht zur Anbahnung oder Erfüllung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist, verarbeiten

wir personenbezogene Daten zur Durchführung und Organisation von Online-Meetings sowie zur effizienten digitalen Kommunikation und Zusammenarbeit auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt insbesondere in einer effizienten, ortsunabhängigen und sicheren Durchführung geschäftlicher Kommunikation und Zusammenarbeit.

3. Aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO: Soweit ein Online-Meeting ausnahmsweise aufgezeichnet werden soll, werden wir Sie hierüber vorab informieren. Eine Aufzeichnung erfolgt nur auf Grundlage Ihrer vorherigen Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

4. Verarbeitung von Beschäftigtendaten gemäß § 26 Abs. 1 BDSG: Soweit personenbezogene Daten unserer Beschäftigten im Zusammenhang mit der Nutzung von Microsoft Teams verarbeitet werden und die Verarbeitung für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von § 26 Abs. 1 BDSG.

5. Einsatz KI-gestützter Anwendungen im Rahmen der vorgenannten Verarbeitungszwecke: Zur Unterstützung bei der Erstellung und Bearbeitung von Texten können wir außerhalb der eigentlichen Durchführung des Online-Meetings teilweise KI-gestützte Anwendungen einsetzen, z. B. zur Formulierung, Überarbeitung, Strukturierung oder Zusammenfassung von Korrespondenz oder Besprechungsnotizen.

Der Einsatz KI-gestützter Anwendungen stellt keinen eigenständigen Verarbeitungszweck und keine eigenständige Rechtsgrundlage dar. Die Verarbeitung erfolgt jeweils im Rahmen des zugrunde liegenden Zwecks und auf Grundlage der hierfür einschlägigen, vorstehend genannten Rechtsgrundlage. Personenbezogene Daten werden hierbei nur verarbeitet, soweit dies für den jeweiligen Zweck erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist.

KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen.

Folgende Datenarten sind insbesondere Gegenstand der Verarbeitung:

- Stamm- und Kontaktdaten, z. B. Name, Anzeigename, E-Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer, Profilbild, Organisation, Abteilung sowie Rolle/Funktion,

- Meeting- und Verbindungsdaten, z. B. Thema, Datum, Uhrzeit, Dauer, Teilnehmer sowie Einladungs- und Teilnahmeinformationen,
- technische Daten, z. B. IP-Adresse, Geräte- und Hardwareinformationen, Verbindungsinformationen, Diagnose- und Protokolldaten,
- Kommunikations- und Inhaltsdaten, insbesondere Chat-, Audio- und Videodaten sowie bei Nutzung entsprechender Funktionen Umfragen, Fragen und Antworten, Bildschirmfreigaben, Präsentations- oder Whiteboard-Inhalte und geteilte Dateien,
- Daten bei telefonischer Einwahl, z. B. ein- und ausgehende Rufnummer, Länderangabe, Start- und Endzeit sowie weitere Verbindungsdaten,
- bei zulässiger und angekündigter Aufzeichnung oder Transkription entsprechende Audio-, Video-, Präsentations-, Chat- und Transkriptionsdaten.

EMPFÄNGER DER DATEN

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Beschäftigten Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Organisation, Durchführung oder Nachbereitung des jeweiligen Online-Meetings benötigen.

Zur Bereitstellung von Microsoft Teams setzen wir Microsoft als Dienstleister ein. Soweit Microsoft personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeitet, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage der datenschutzrechtlich erforderlichen vertraglichen Vereinbarungen.

Darüber hinaus erhalten die jeweiligen Teilnehmer des Online-Meetings diejenigen personenbezogenen Daten und Inhalte, die im Rahmen der Besprechung zur Kommunikation bestimmt sind. Weitere Empfänger können eingebundene IT- und Supportdienstleister sowie – soweit gesetzlich erforderlich – Behörden oder sonstige berechnigte Stellen sein.

SPEICHERDAUER UND KRITERIEN FÜR DEREN FESTLEGUNG

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die Durchführung und Nachbereitung des jeweiligen Online-Meetings sowie zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Meeting-Inhalte, Chatnachrichten, Aufzeichnungen oder Transkriptionen werden nur gespeichert, soweit dies für den jeweiligen Zweck erforderlich und zulässig ist. Die konkrete Speicherdauer kann zudem von den in unserer Microsoft-365-Umgebung festgelegten Löscho- und Aufbewahrungseinstellungen abhängen. Gesetzliche Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen bleiben unberührt.

PERSÖNLICHE TEILNAHME UND ANFERTIGUNG VON AUFZEICHNUNGEN

Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme an dem jeweiligen Online-Meeting nur Ihnen persönlich gestattet ist; eine Weitergabe der Zugangsdaten ist nicht erlaubt. Das eigenständige Anfertigen von Aufzeichnungen durch Teilnehmer ist nicht gestattet. Zu Beginn des Online-Meetings wird der Moderator Ihnen die Rahmenbedingungen für eine reibungslose Durchführung mitteilen.

IHRE RECHTE

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO).

WIDERSPRUCHSRECHT

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO). Sofern wir keine zwingend schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen, werden wir Ihre Daten nicht weiter verarbeiten.

ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG IHRER DATEN

Für die Teilnahme an einem Online-Meeting müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die technisch für die Herstellung der Verbindung und die Teilnahme erforderlich sind. Hierzu gehört insbesondere eine Teilnehmerbezeichnung bzw. ein Name.

Weitere Angaben sowie die Nutzung von Kamera, Mikrofon, Chat oder vergleichbaren Funktionen erfolgen grundsätzlich freiwillig, soweit sie nicht im Einzelfall für die Durchführung des jeweiligen Meetings erforderlich sind.

ÜBERMITTLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN AN EIN DRITTLAND ODER EINE INTERNATIONALE ORGANISATION

Im Rahmen der Nutzung von Microsoft Teams kann eine Übermittlung personenbezogener Daten an Microsoft-Gesellschaften oder Unterauftragnehmer außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), insbesondere in die USA, nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Soweit Übermittlungen an nach dem EU-US Data Privacy Framework zertifizierte Empfänger in den USA erfolgen und die jeweilige Verarbeitung vom Zertifizierungsumfang erfasst ist, können diese auf den Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission gemäß Art. 45 DSGVO gestützt werden. Soweit eine Datenübermittlung nicht hiervon erfasst ist, erfolgt sie nur bei Vorliegen der Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO, insbesondere auf Grundlage geeigneter Garantien gemäß Art. 46 DSGVO, wie den EU-Standardvertragsklauseln. Soweit erforderlich, werden zusätzliche Schutzmaßnahmen getroffen.

Nähere Informationen zu den konkret eingesetzten Dienstleistern und Garantien erhalten Sie auf Anfrage beim Verantwortlichen oder Datenschutzbeauftragten.

AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGEN

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Soweit KI-gestützte oder automatisierte Funktionen im Zusammenhang mit Online-Meetings eingesetzt werden, dienen diese lediglich der Unterstützung der Nutzer bzw. unserer Beschäftigten. Entscheidungen mit rechtlicher Wirkung oder ähnlich erheblicher Beeinträchtigung werden nicht ausschließlich automatisiert getroffen.

DATENERHEBUNG AUS ANDEREN QUELLEN

Soweit wir personenbezogene Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erheben, erhalten wir diese insbesondere von Ihrem Arbeitgeber, Auftraggeber, unseren Kunden oder sonstigen Geschäftspartnern, z. B. wenn diese Sie zu einem Online-Meeting, einer Online-Schulung oder einer sonstigen Veranstaltung anmelden oder einladen.

Dabei verarbeiten wir insbesondere Stamm- und Kontaktdaten sowie Unternehmens- und Funktionsdaten zu den bereits genannten Zwecken und auf den dort genannten Rechtsgrundlagen.

Die Information über die Verarbeitung erfolgt gemäß Art. 14 Abs. 3 DSGVO innerhalb der gesetzlich vorgesehenen Fristen.